© Naturwissenschaftlicher Verein für Steiermark; download unter www.biologiezentrum.at

II. ZUM GEDENKEN

KARL METZ

Emeritierter ordentlicher Universitätsprofessor
Vorstand des Institutes für Geologie und Paläontologie 1946–1979
Ehrenmitglied des Naturwissenschaftlichen Vereines für Steiermark

12. April 1910 – 16. Juni 1990

Am 16. Juni 1990 verstarb em. o. Univ.-Prof. Dr. phil. Karl METZ.

Wer hätte geahnt, daß wenige Wochen nach dem großartigen Festkolloquium aus Anlaß seines 80. Geburtstages, welches am 18. April 1990 an der Karl-Franzens-Universität im Beisein des Jubilars stattgefunden hatte und zu dem der Jubilar viele seiner in aller Welt tätigen Schüler wie auch Kollegen unserer Universität um sich scharen konnte, Prof. Metz aus unserem Kreise gerissen würde.

Als Vorsitzender des Naturwissenschaftlichen Vereines, Schüler, im hohen Alter freundschaftlich Verbundener und den Verstorbenen als Wissenschafter und Mensch Ehrender geziemt es sich, im Gedenken an seine hervorragenden Leistungen in Forschung und Lehre, die sich in zahlreichen Ehrungen zu seinen Lebzeiten widerspiegeln, trotz der Hektik des Alltages erinnernd zu verweilen.

Die zur Vollendung seines 80. Lebensjahres von seinen Schülern inhaltlich gestaltete und von Univ.-Prof. Dr. L. P. BECKER redaktionell geleitete Festschrift, die den Kern dieses Bandes darstellt, kann für diesen traurigen Anlaß gleichzeitig als umfangreicher Nachruf gelesen werden, der keiner Ergänzung bedarf.

Die Gesamtpersönlichkeit des Verstorbenen hat durch diese Festschrift eine intime und von Kennern der schwierigen Nachkriegsjahre mit den entscheidenden Impulsen für die Wegbereitung zum heutigen Stand der Geologie und Paläontologie an unserer Universität und in der Steiermark verfaßte Würdigung erfahren (vgl. F. ERHART-SCHIPPEK, E. WALTER im Festschriftteil).

Die Liste seiner 72 von ihm hauptbetreuten Doktoranden und deren beruflichen Erfolge in vielen Wirkungsbereichen zeigt wegweisend die Leistungen im Rahmen seiner Lehr- und Betreuungstätigkeit auf.

Ebenso erkennt man in der Publikationsliste, veröffentlicht in den Mitteilungen der Abteilung für Geologie, Paläontologie und Bergbau am Landesmuseum Joanneum (Heft 35, Graz 1975), in der die zahlreichen wissenschaftlichen Gutachten zu Großbauten oder Lagerstätten nicht eingeschlossen sind, das umfangreiche wissenschaftliche Interesse, die Suche nach ganzheitlicher Schau und den Bezug zur Natur selbst durch geländebezogene Arbeiten.

Wie sehr Prof. METZ als Lehrer in vielen Generationen von Absolventen nicht nur der Erdwissenschaften, sondern auch des Lehramtsstudiums „Naturgeschichte" (heute: „Biologie und Erdwissenschaften") lebendig verankert ist, hat sich auch in der auf Antrag des Vorstandes über einstimmigen Beschluß der Jahreshauptversammlung 1990 verliehenen Ehrenmitgliedschaft unseres Vereines erwiesen. Damit sollten neben den wissenschaftlichen Leistungen vor allem um die naturwissenschaftliche Erforschung der Steiermark auch seine Aktivitäten als Mitglied im Verein im Rahmen von Vorstandsgeschäften in schweren Jahren nach dem Krieg und als Fachberater über viele Jahrzehnte in Erinnerung gebracht werden.

Der Naturwissenschaftliche Verein für Steiermark wird dem Forscher, Lehrer, aber auch dem musischen Menschen, Freund und Kollegen Prof. Dr. KARL METZ stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Hans-Ludwig HOLZER

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen des naturwissenschaftlichen Vereins für Steiermark

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: 120

Autor(en)/Author(s): Holzer Hans Ludwig

Artikel/Article: Karl Metz 12. April 1910 - 16. Juni 1990. 5